

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Markus Tressel, Matthias Gastel, Stefan Gelbhaar, weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
– Drucksache 19/13791 –**

Modernisierung von Bahnhöfen und Haltepunkten im Saarland

Vorbemerkung der Fragesteller

Immer noch stehen an vielen Bahnhöfen und Haltepunkten im Saarland dringend notwendige Modernisierungsmaßnahmen, insbesondere im Hinblick auf die Barrierefreiheit, aber auch zur Attraktivitätssteigerung für Reisende und Pendlerinnen und Pendler, aus.

Gerade durch die vorhandenen Barrieren, insbesondere unüberwindbare Treppenanlagen, sind Bahnhöfe und Haltepunkte nicht für alle Menschen nutzbar. Dabei verlangt die Eisenbahnbetriebsordnung, dass die Benutzung der Bahnanlagen durch behinderte Menschen und alte Menschen sowie Kinder und sonstige Personen mit Nutzungsschwierigkeiten ohne besondere Erschwernis ermöglicht wird und verpflichtet die Eisenbahnen, zu diesem Zweck Programme zur Gestaltung von Bahnanlagen zu erstellen, mit dem Ziel, eine möglichst weitreichende Barrierefreiheit für deren Nutzung zu erreichen (www.sol.de/news/update/News-Update,217061/Saar-Bahnhoefe-sind-Schlusslicht-bei-der-Barrierefreiheit,217070).

1. Welche Bahnsteige im Saarland sind vollumfänglich barrierefrei nutzbar, und wie hoch ist deren Anteil an allen Bahnsteigen im Saarland (bitte detailliert für jeden einzelnen Bahnsteig an allen saarländischen Bahnhöfen und Haltepunkten aufschlüsseln und auch in jedem Einzelfall die dafür entsprechenden Merkmale konkret benennen)?
2. Welche Bahnsteige im Saarland sind nicht vollumfänglich barrierefrei nutzbar, und wie hoch ist deren Anteil an allen Bahnsteigen im Saarland (bitte detailliert für jeden einzelnen Bahnsteig an allen saarländischen Bahnhöfen und Haltepunkten aufschlüsseln und auch in jedem Einzelfall die dafür entsprechenden Merkmale konkret benennen)?

3. Welche Bahnsteige im Saarland sind lediglich teilweise barrierefrei nutzbar, z. B. durch Fehlen der Braille-Schrift, und wie hoch ist deren Anteil an allen saarländischen Bahnsteigen (bitte detailliert für jeden einzelnen Bahnsteig an allen saarländischen Bahnhöfen und Haltepunkten aufschlüsseln und auch in jedem Einzelfall die dafür entsprechenden Merkmale konkret benennen)?

Die Fragen 1 bis 3 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Nach Auskunft der Deutschen Bahn AG (DB AG) sind insgesamt 70 Prozent der Bahnsteige stufenfrei erreichbar. Es wird auf die Anlage 1 verwiesen.

4. Welche Bahnhöfe und Haltepunkte im Saarland sind vollumfänglich barrierefrei nutzbar, und wie hoch ist deren Anteil an allen Bahnhöfen und Haltepunkten im Saarland (bitte alle Bahnhöfe und Haltepunkte nennen)?

Nach Auskunft der DB AG sind von 77 Bahnhöfen und Haltepunkten 9,1 Prozent weitreichend barrierefrei nutzbar. Es wird auf Anlage 1 verwiesen.

5. Wie hoch ist der Anteil der Bahnhöfe und Haltepunkte in den anderen 15 Bundesländern, die vollumfänglich barrierefrei nutzbar sind (bitte für jedes Bundesland aufschlüsseln)?

Land	Weitreichende Barrierefreiheit, Stand 2018, Anteil in [%]
Baden-Württemberg	8,5
Bayern	12,8
Berlin	30,1
Brandenburg	18,5
Bremen	31,3
Hamburg	3,6
Hessen	12,4
Mecklenburg-Vorpommern	32,0
Niedersachsen	24,7
Nordrhein-Westfalen	17,3
Rheinland-Pfalz	22,5
Saarland	9,1
Sachsen	14,9
Sachsen-Anhalt	15,3
Schleswig-Holstein	18,2
Thüringen	23,2

Quelle: DB AG

6. Welche Bahnsteige im Saarland sind nicht stufenlos nutzbar, aber mit einem Blindenleitsystem und zugleich Braille-Schrift ausgestattet (bitte Bahnsteige detailliert aufschlüsseln)?

Es wird auf die Anlage 1 verwiesen.

7. Wie stellt die Deutsche Bahn an Bahnhöfen und Haltepunkten im Saarland sicher, dass Blinde über Gleiswechsel, Verspätungen und Ausfälle von Zügen informiert werden, sofern diese nicht mit Personal besetzt sind, da das Fahrgastinformationssystem im Regelfall lediglich optisch funktioniert (bitte detailliert für jeden Bahnsteig darlegen, nach welchen Kriterien an diesem Durchsagen obligatorisch, fakultativ oder nicht erfolgen)?

Nach Auskunft der DB AG verfügen alle dynamischen Schriftanzeiger im Saarland über ein Akustikmodul, mit dessen Hilfe Ansagen zum Zugverlauf durch das System durchgesagt werden.

8. Welche Bahnhöfe und Haltepunkte bzw. Bahnsteige im Saarland befinden sich derzeit im barrierefreien Umbau, und bis wann sollten die Umbaumaßnahmen nach der ursprünglichen Planung zu Baubeginn abgeschlossen sein (bitte möglichst detailliert für jeden Bahnhof und Haltepunkt mit den entsprechenden Umbaumaßnahmen zur Herstellung der Barrierefreiheit aufschlüsseln)?

Sollten diese noch nicht abgeschlossen sein, warum nicht, und wann wird dies tatsächlich soweit sein (bitte möglichst detailliert für jeden Bahnhof und Haltepunkt aufschlüsseln und die Gründe ausführlich darlegen)?

Nach Auskunft der DB AG werden die Maßnahmen für Bübingen und Hanweiler-Bad Rilchingen voraussichtlich 2021 umgesetzt.

Im Übrigen wird auf die Antwort der Bundesregierung zu Frage 8 der Kleinen Anfrage auf Bundestagsdrucksache 19/6305 verwiesen.

9. Für welche Bahnhöfe und Haltepunkte bzw. Bahnsteige im Saarland ist ein barrierefreier Umbau in Planung (bitte möglichst detailliert für jeden Bahnhof und Haltepunkt mit dem voraussichtlichen Fertigstellungstermin unter Bezugnahme der Finanzierungsgrundlage aufschlüsseln)?
10. Für welche Bahnhöfe und Haltepunkte bzw. Bahnsteige im Saarland ist ein barrierefreier Umbau angedacht (bitte möglichst detailliert für jeden Bahnhof und Haltepunkt mit den angedachten Maßnahmen aufschlüsseln)?
11. Für welche Bahnhöfe und Haltepunkte bzw. Bahnsteige im Saarland ist ein teilweise barrierefreier Teilumbau geplant oder angedacht, z. B. das Anbringen von Braille-Schrift (bitte möglichst detailliert für jeden Bahnhof und Haltepunkt mit den entsprechenden Maßnahmen aufschlüsseln)?

Die Fragen 9 bis 11 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Nach Angaben der DB AG wird mit dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr des Saarlandes eine Folgerahmenvereinbarung für die Jahre 2020 bis 2029 abgestimmt.

12. Welche Bahnhofshallen im Saarland sind barrierefrei, teilweise barrierefrei oder nicht barrierefrei (bitte detailliert nach Bahnhofshalle und den Merkmalen aufschlüsseln)?

Nach Auskunft der DB AG sind folgende Empfangsgebäude (EG) im Eigentum der DB Station&Service AG vollständig barrierefrei:

- EG Merzig (Saar)

und teilweise barrierefrei:

- EG Saarbrücken Hbf
- EG St. Ingbert
- EG Neunkirchen (Saar) Hbf
- EG St. Wendel
- EG Völklingen
- EG Saarlouis Hbf
- EG Dillingen (Saar)
- EG Homburg (Saar) Hbf.

Es wird auf die Anlage 1 verwiesen.

13. Welche Bahnhofshallen im Saarland befinden sich derzeit im barrierefreien Umbau, für welche ist ein Umbau geplant oder angedacht (bitte detailliert aufschlüsseln, Maßnahmen und Zeitplan ausführlich darlegen)?

Nach Auskunft der DB AG ist für den Hauptbahnhof (Hbf) Saarlouis das Installieren einer automatischen Türanlage geplant, die Fertigstellung erfolgt voraussichtlich 2020.

14. Welche Serviceeinrichtungen (z. B. Kioske, Schließfächer, Informationsmedien, Fahrkartenautomaten, Sitzgelegenheiten) sind aufgrund von nicht barrierefrei zugänglichen Bahnhofshallen im Saarland, insbesondere für Menschen in Rollstühlen oder mit Rollatoren, derzeit nicht oder nur schwer nutzbar (bitte für jede Bahnhofshalle detailliert darlegen)?

Nach Auskunft der DB AG sind keine Serviceeinrichtungen auf Grund von nicht barrierefrei zugänglichen Bahnhofshallen nicht oder schwer nutzbar.

15. Welche Bahnhofsvorplätze im Saarland sind teilweise oder ganz im Eigentum der Deutschen Bahn (bitte detailliert für jeden Bahnhof und Haltepunkt aufschlüsseln)?

Nach Auskunft der DB AG befinden sich folgende Bahnhofsvorplätze ganz oder teilweise im Eigentum der DB Station&Service AG:

- Dillingen (Saar)
- Saarlouis (Saar) – Nutzung durch Stadt Saarlouis (Gestattungsvertrag)
- Völklingen
- Saarbrücken

- Rohrbach (Saar)
- Homburg (Saar)
- Neunkirchen (Saar) Hbf.

16. Welche Bahnhofsvorplätze im Eigentum der Deutschen Bahn im Saarland sind barrierefrei, teilweise barrierefrei oder nicht barrierefrei, beispielsweise aufgrund von Stufen, fehlendem Blindenleitsystem oder durch massive Unebenheiten?

Nach Auskunft der DB AG trifft dies nur auf Rohrbach (Saar) zu.

17. Welche Bahnstrecken- oder Bahnhöfe-querenden Unter- oder Überführungen im Saarland, die nicht dem Bahnsteigzugang dienen, sind barrierefrei, teilweise barrierefrei oder gar nicht barrierefrei (bitte für jede Unterführung oder Überführung aufschlüsseln)?

Es wird auf Anlage 3 verwiesen.

18. Gibt es Pläne oder Überlegungen, nicht barrierefreie Unter- oder Überführungen (z. B. die Fußgängerunterführung zwischen Roden und dem Saarlouiser Bahnhof) durch Aufzüge barrierefrei zu machen?

Falls nein, wieso nicht?

Nach Auskunft der DB AG werden die Planungen zu der Fußgängerunterführung zwischen Roden und dem Saarlouiser Bahnhof zwischen den beteiligten Kreuzungspartnern derzeit abgestimmt.

19. Welche Reisezentren der Deutschen Bahn im Saarland sind derzeit vollumfänglich barrierefrei nutzbar, und welche nicht?

Nach Auskunft der DB AG betreibt sie im Saarland die folgenden sieben Reisezentren, die weitreichend barrierefrei erreichbar sind:

- Saarbrücken
- Homburg
- Saarlouis
- Merzig
- Dillingen
- Neunkirchen
- St. Wendel.

20. Welche Investitionen sind zur zeitgemäßen Modernisierung der saarländischen Bahnhöfe und Haltepunkte notwendig (bitte mögliche Kosten und notwendige Maßnahmen für jeden einzelnen Bahnhof bzw. Haltepunkt ausführlich aufschlüsseln)?

Es wird auf die Anlage 2 verwiesen.

21. Welche saarländischen Bahnhöfe und Haltepunkte werden aufgrund welcher Kriterien im ZIP-Teilprogramm „Herstellung der Barrierefreiheit kleiner Schienenverkehrsstationen“ berücksichtigt, und wie hoch ist der Anteil im Verhältnis zu Bahnhöfen und Haltepunkten in anderen Bundesländern (bitte für jedes Bundesland aufschlüsseln), und wie genau sehen die entsprechenden Umbaumaßnahmen aus, insbesondere bis wann sind diese abgeschlossen?

Nach Auskunft der DB AG wird mit der Sammelfinanzierungsvereinbarung 44/216 im Rahmen des Zukunftsinvestitionsprogramms (ZIP) an den saarländischen Verkehrsstationen Bexbach (Aufzug), Eppelborn und Bubach (Modernisierung Bahnsteig und Rampe) die Barrierefreiheit verbessert. Der Anteil der Stationen beträgt im Saarland 5 Prozent aller Stationen mit weniger als 1000 Reisenden pro Tag. Im bundesweiten Vergleich entfallen 3 Prozent auf das Saarland.

Land	Anteil geförderte Stationen an Stationen mit weniger als 1000 Reisende im Land	Anteil geförderte Stationen im Land an geförderten Stationen im ZIP-Teilprogramm
Baden-Württemberg	2 %	5 %
Bayern	3 %	15 %
Brandenburg	7 %	14 %
Hessen	10 %	22 %
Mecklenburg-Vorpommern	2 %	3 %
Niedersachsen	6 %	11 %
Nordrhein-Westfalen	4 %	11 %
Rheinland-Pfalz	3 %	8 %
Sachsen	1 %	2 %
Sachsen-Anhalt	2 %	5 %
Schleswig-Holstein	2 %	2 %
Thüringen	1 %	1 %

Die Maßnahmen werden bis zum Ende des ZIP-Teilprogramms abgeschlossen sein.

22. Welche weiteren Investitions- bzw. Förderprogramme gibt es seitens der Bundesregierung oder der Deutschen Bahn zur Modernisierung bzw. zum barrierefreien Umbau von Bahnhöfen und Haltepunkten (bitte Volumina, Zeitdauer und Voraussetzungen benennen), und wie profitieren saarländische Bahnhöfe und Haltepunkte konkret davon, insbesondere auch im Verhältnis zu anderen Bundesländern?

Die Bundesregierung erarbeitet das „1000-Bahnhöfe-Programm“, welches die Herstellung der Barrierefreiheit von Verkehrsstationen beinhaltet. Mit dem Bundeshaushalt 2019 ist die Finanzierung von 330 Mio. Euro bis zum Jahr 2026 zur baulichen Umsetzung des Planungsvorrats abgesichert, der im Rahmen des ZIP 2016 bis 2018 für bundesweit maximal 118 Stationen zur Herstellung der Barrierefreiheit angelegt wurde.

Nach Auskunft der DB AG wurden folgende Kosten von Projekten von 2014 bis 2019 zur Modernisierung von Stationen umgesetzt:

Bundesland	Projektkosten (in TEUR)	Anzahl der betroffenen Stationen
Baden-Württemberg	267.000	71
Bayern	419.000	97
Berlin	135.000	3
Brandenburg	87.000	40
Hamburg	20.000	3
Hessen	107.000	26
Mecklenburg-Vorpommern	53.000	17
Niedersachsen	185.000	57
Nordrhein-Westfalen	241.000	67
Rheinland-Pfalz*	153.000	53
Saarland*	21.000	8
Sachsen	109.000	41
Sachsen-Anhalt	165.000	50
Schleswig-Holstein	28.000	17
Thüringen	27.000	26
Summe	2.017.000	576

* Die Kosten eines Projektes, das in Rheinland-Pfalz und Saarland liegt, wurden 50-50 zugeordnet.

23. Für welche Bahnhöfe und Haltepunkte im Saarland sind Modernisierungsmaßnahmen, unabhängig vom barrierefreien Umbau, im Gange, geplant oder angedacht (bitte die entsprechenden Maßnahmen für jeden Bahnhof und Haltepunkt im Saarland detailliert aufschlüsseln)?

Es wird auf die Anlage 2 verwiesen.

24. Gibt es Pläne, beheizte Wartebereiche in saarländischen Bahnhofshallen im kommenden Winter einzurichten, insbesondere am Saarbrücker Hauptbahnhof?
Falls nein, wieso nicht?
27. Wie hoch ist der Anteil an beheizten Wartebereichen an allen Bahnhöfen und Haltepunkten im Bundesländervergleich (bitte nach Bundesland unter Nennung der absoluten Zahlen aufschlüsseln)?

Die Fragen 24 und 27 werden aufgrund ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Nach Auskunft der DB AG stehen in aktiven und bewirtschafteten EG der DB Station&Service AG Wartebereiche zur Verfügung, die zusätzlich beheizt werden können, z. B. am Saarbrücker Hbf.

Im Übrigen liegen der Bundesregierung keinen eigenen Informationen vor.

25. Nach welchen Kriterien werden Wartehallen an Bahnhöfen vorgehalten, und nach welchen Kriterien werden diese beheizt oder mit Sitzgelegenheiten ausgestattet?

Nach Auskunft der DB AG gibt es für die Vorhaltung, die Beheizung oder Sitzgelegenheiten von Wartehallen keine Kriterien.

26. Wie hoch ist der Anteil an Bahnhofshallen an allen Bahnhöfen und Haltepunkten im Bundesländervergleich (bitte nach Bundesland unter Nennung der absoluten Zahlen aufschlüsseln)?

Land	Anzahl Empfangshallen in Bahnhöfen	Anteil an allen Empfangshallen in Prozent
Baden-Württemberg	109	13
Bayern	142	17
Berlin	54	6
Brandenburg	36	4
Bremen	2	<1
Hamburg	17	2
Hessen	66	8
Mecklenburg-Vorpommern	16	2
Niedersachsen	62	7
Nordrhein-Westfalen	116	14
Rheinland-Pfalz	58	7
Saarland	15	2
Sachsen	46	5
Sachsen-Anhalt	48	6
Schleswig-Holstein	33	4
Thüringen	17	2
Summe	837	100

Quelle: DB AG

28. Wie hoch ist der Anteil an mit Sitzgelegenheiten ausgestatteten Wartehallen an allen Bahnhöfen und Haltepunkten im Bundesländervergleich (bitte nach Bundesland unter Nennung der absoluten Zahlen aufschlüsseln)?

Hierzu liegen der Bundesregierung keine eigenen Informationen vor.

29. Wie hoch ist der Anteil an mit normalen Toiletten ausgestatteten Bahnhöfen und Haltepunkten im Bundesländervergleich (bitte nach Bundesland unter Nennung der absoluten Zahlen aufschlüsseln)?

Land	Anzahl Bahnhöfe mit Toiletten	Anteil an allen Toiletten in Prozent
Baden-Württemberg	104	18
Bayern	139	25
Berlin	12	2
Brandenburg	9	2
Bremen	2	<1
Hamburg	14	2
Hessen	30	5

Land	Anzahl Bahnhöfe mit Toiletten	Anteil an allen Toiletten in Prozent
Mecklenburg-Vorpommern	16	3
Niedersachsen	51	9
Nordrhein-Westfalen	58	10
Rheinland-Pfalz	26	5
Saarland	5	1
Sachsen	18	3
Sachsen-Anhalt	13	2
Schleswig-Holstein	40	7
Thüringen	27	5
Summe	567	100

Quelle: DB AG

30. Welche Bahnhöfe und Haltepunkte im Saarland verfügen (Stand: September 2019) über behindertengerechte und normale Toiletten, und wie, und zu welchen Zeiträumen sind diese jeweils zugänglich, und wie viel kostet die Benutzung (bitte detailliert für jeden Bahnhof und Haltepunkt aufschlüsseln)?

Bahnhöfe mit Toiletten (Saarland)	Bahnhöfe mit behindertengerechten Toiletten (Saarland)	Kosten	Öffnungszeiten
Homburg (Saar) Hbf	Homburg (Saar) Hbf	1 EUR	06.00 Uhr – 20.00 Uhr
Lebach	Lebach	1 EUR	06.00 Uhr – 20.00 Uhr
Merzig (Saar)	Saarbrücken Hbf	1 EUR	06.00 Uhr – 20.00 Uhr
Saarbrücken Hbf		1 EUR	06.00 Uhr – 20.00 Uhr
Saarlouis Hbf		1 EUR	06.00 Uhr – 20.00 Uhr

Quelle: DB AG

31. Wie hoch ist der Anteil an mit behindertengerechten Toiletten ausgestatteten Bahnhöfen und Haltepunkten im Bundesländervergleich (bitte nach Bundesland unter Nennung der absoluten Zahlen aufschlüsseln)?

Land	Anzahl Bahnhöfe mit behindertengerechten Toiletten	Anteil Bahnhöfe mit behindertengerechten Toiletten
Baden-Württemberg	76	18
Bayern	86	20
Berlin	27	6
Brandenburg	8	2
Bremen	1	<1
Hamburg	10	2
Hessen	43	10
Mecklenburg-Vorpommern	12	3

Land	Anzahl Bahnhöfe mit behindertengerechten Toiletten	Anteil Bahnhöfe mit behindertengerechten Toiletten
Niedersachsen	30	7
Nordrhein-Westfalen	50	12
Rheinland-Pfalz	10	2
Saarland	3	1
Sachsen	18	4
Sachsen-Anhalt	9	2
Schleswig-Holstein	33	8
Thüringen	10	2
Summe	427	100

Quelle: DB AG

32. Wie hoch ist der Anteil an mit Schließfächern ausgestatteten Bahnhöfen und Haltepunkten im Bundesländervergleich (bitte nach Bundesland unter Nennung der absoluten Zahlen aufschlüsseln)?

Land	Anzahl Bahnhöfe mit Gepäckschließfächern	Anteil Bahnhöfe mit Gepäckschließfächern
Baden-Württemberg	49	22
Bayern	43	20
Berlin	10	5
Brandenburg	6	3
Bremen	2	1
Hamburg	4	2
Hessen	13	6
Mecklenburg-Vorpommern	11	5
Niedersachsen	15	7
Nordrhein-Westfalen	27	12
Rheinland-Pfalz	6	3
Saarland	2	1
Sachsen	8	4
Sachsen-Anhalt	8	4
Schleswig-Holstein	9	4
Thüringen	6	3
Summe	219	100

Quelle: DB AG

33. Welche Bahnhöfe und Haltepunkte im Saarland (Stand: September 2019) verfügen über Schließfächer welcher Größe, und wie, und zu welchen Zeiträumen sind diese zugänglich, und wie viel kostet die Benutzung (bitte detailliert für jeden Bahnhof und Haltepunkt aufschlüsseln)?

Es wird auf die Antwort der Bundesregierung zu Frage 21 der Kleinen Anfrage auf Bundestagsdrucksache 19/6305 verwiesen.

34. Welche Bahnhöfe und Haltepunkte im Saarland (Stand: September 2019) verfügen über Fahrradabstellanlagen (bitte für jeden Bahnhof und Haltepunkt nach Bauform, Diebstahlsicherheit, Wetterschutz und Lage auf dem Bahnhofsgelände detailliert aufschlüsseln)?

Bahnhof	Bike and Ride	
	DB AG	Gemeinde
Merzig		x
Dillingen Saar	x	
Saarlouis Hbf		x
Völklingen		x
Saarbrücken-Burbach		x
Saarbrücken Hbf	x	x
Brebach		x
Bübingen		x
St. Ingbert		x
Rohrbach		x
Einöd		x
St. Wendel		x
Türkismühle		x
Dirmingen		x
Lebach		x
Fischbach-Camphausen	x	
Friedrichsthal Mitte		x

Quelle: DB AG

35. Wie hoch ist der Anteil an mit Fahrradabstellanlagen ausgestatteten Bahnhöfen und Haltepunkten im Bundesländervergleich (bitte nach Bundesland unter Nennung der absoluten Zahlen aufschlüsseln)?

Hierzu liegen der Bundesregierung keine eigenen Informationen vor, da die Zuständigkeit bei den Städten oder Gemeinden liegt.

36. Welche Bahnhöfe und Haltepunkte im Saarland verfügen über kostenloses WLAN?

Nach Auskunft der DB AG verfügt Saarbrücken Hbf über kostenloses WLAN.

37. Wie hoch ist der Anteil an mit kostenlosem WLAN ausgestatteten Bahnhöfen und Haltepunkten im Bundesländervergleich (bitte nach Bundesland unter Nennung der absoluten Zahlen aufschlüsseln)?

Land	Anzahl Bahnhöfe mit WLAN	Anteil an allen WLAN-Standorten in Prozent
Baden-Württemberg	22	16
Bayern	23	16
Berlin	9	6
Brandenburg	4	3
Bremen	1	1
Hamburg	7	5
Hessen	17	12
Mecklenburg-Vorpommern	3	2

Land	Anzahl Bahnhöfe mit WLAN	Anteil an allen WLAN-Standorten in Prozent
Niedersachsen	10	7
Nordrhein-Westfalen	26	19
Rheinland-Pfalz	5	4
Saarland	1	1
Sachsen	5	4
Sachsen-Anhalt	3	2
Schleswig-Holstein	2	1
Thüringen	2	1
Summe	140	100

Quelle: DB AG

38. Gibt es Bahnhöfe der Deutschen Bahn in Deutschland, die in frei zugänglichen Wartebereichen mit Steckdosen für Laptops oder USB-Steckdosen zum Laden von Tablets und Smartphones ausgestattet sind, und wenn ja, welche?

Nach Auskunft der DB AG sind Sitzbänke mit USB-Anschlüssen an folgenden Standorten installiert:

Hbf Braunschweig, Hbf Düsseldorf, Hbf Hamm, Hbf Koblenz, Hbf Offenburg, Hbf Osnabrück, Hbf Dortmund, Hbf Bonn, Hbf Magdeburg, Bahnhof Köln Messe-Deutz, Hbf Kassel-Wilhelmshöhe, Hbf Frankfurt, Bahnhof Neuss, Hbf Wolfsburg, Bahnhof Berlin-Südkreuz und Hbf Duisburg.

39. Wie hoch ist der Anteil an mit Fahrgastinformationsanlagen (FIA) ausgestatteten Bahnhöfen bzw. Bahnsteigen im Bundesländervergleich (bitte nach Bundesland unter Nennung der absoluten Zahlen für Bahnhöfe sowie auch Bahnsteige aufschlüsseln)?

Land	Anzahl der ausgestatteten Verkehrsstationen	Anzahl der ausgestatteten Bahnsteige
Baden-Württemberg	685	1.278
Bayern	915	1.584
Berlin	133	209
Brandenburg	308	514
Bremen	16	27
Hamburg	56	81
Hessen	426	789
Mecklenburg-Vorpommern	178	278
Niedersachsen	356	645
Nordrhein-Westfalen	698	1.172
Rheinland-Pfalz	418	718
Saarland	77	119
Sachsen	388	649
Sachsen-Anhalt	288	498
Schleswig-Holstein	137	217
Thüringen	276	448
Summe	5.355	9.226

Quelle: DB AG

40. Wie stellt die Deutsche Bahn einen attraktiven Bahnsteigzugang im Rahmen ihres Wegerechts in den privaten Bahnhofsgebäuden Friedrichsthal, Dudweiler, Luisenthal und Ensdorf konkret sicher, insbesondere welche Zuständigkeiten liegen bei der Deutschen Bahn, und welche beim Eigentümer des Bahnhofsgebäudes (bitte für jeden Bahnhof detailliert darlegen)?

Nach Auskunft der DB AG übernimmt sie für alle genannten Gebäude die Verkehrssicherungspflicht und trägt die Verantwortung für einen sicheren Zugang zu den Gleisen.

41. Welche Maßnahmen (z. B. Zäune) ergreift die Deutsche Bahn an Bahnhöfen, Haltepunkten und Bahnstrecken zur Gefahrenvermeidung, wenn durch eingetretene Pfade regelmäßige gefährliche Gleisquerungen offensichtlich sind, insbesondere an den Haltepunkten Scheidt, Rentrisch und Bierbach?

Nach Auskunft der DB AG wird durch Beschilderung auf das Verbot der Gleisüberquerung hingewiesen. Die Situation vor Ort wird regelmäßig ausgewertet und ggf. werden weitere Maßnahmen ergriffen, z. B. Errichtung von Absperungen.

42. Gibt es Pläne, in der Wartehalle des St. Ingberter Bahnhofs, Sitzgelegenheiten oder Schließfächer aufzustellen?

Falls nein, wieso nicht?

Nach Auskunft der DB AG werden aus Platzgründen weder Sitzgelegenheiten noch Schließfächer aufgestellt.

43. Wie sehen die Planungen und der Zeitplan für die Baumaßnahmen bzw. Rückbaumaßnahmen am Bahnhof im saarländischen Rohrbach, insbesondere betreffend den Zugang zum Mittelbahnsteig und die Fläche des ehemaligen Bahnhofsgebäudes sowie die Flächen der Bahnhofsrückseite, konkret aus, und welche barrierefreien Verbesserungen sind geplant?

Nach Auskunft der DB AG ist der voraussichtliche Baubeginn für den barrierefreien Ausbau der Verkehrsstation Rohrbach im Jahr 2024, die Inbetriebnahme voraussichtlich im Jahr 2025.

Dabei sind folgende Maßnahmen geplant:

- Ersatzneubau der bisherigen DB Netz AG Personenunterführung als Bahnsteigzugang,
- Neubau der Zugänge (Nord- und Südseite) barrierefrei und mit Treppenanlage,
- Neubau des Zugangs zum Mittelbahnsteig mit Treppenanlage und barrierefrei mit einem Aufzug,
- Rückbau der Personenunterführung der DB Station&Service AG inklusive Abriss des restlichen Empfangsgebäudes und der Treppenanlagen,
- Neubau der Beleuchtung mit LED Leuchtmitteln in den Zentralbereichen und in der Personenunterführung,
- Ergänzung der Wegeleitung und Beschilderung gemäß der Unfallverhütungsvorschrift/Richtlinie 5133 und in Abstimmung mit dem Bahnhofsmangement.

44. Wie sieht der Zeitplan für die Fertigstellung der Baumaßnahmen am Bahnhof im saarländischen Sulzbach genau aus, und gab es Abweichungen vom ursprünglichen Fertigstellungstermin?

Falls ja, welche, und aus welchen Gründen (bitte ausführlich darlegen)?

Nach Auskunft der DB AG hat sich die Baumaßnahme durch nicht planbare Sachverhalte (Zugang zur Stromversorgung, Aufzug, u. a.) verzögert. Die Verhandlungen mit dem beauftragten Unternehmen dauern an. Die Fertigstellung erfolgt voraussichtlich 2020.

45. Welche Steigungen besitzt die Bahnofsunterführung am Haltepunkt im saarländischen Limbach (Gemeinde Kirkel), und kann diese für Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrer als barrierefrei eingestuft werden?

Falls nein, gibt es Pläne, diese barrierefrei umzugestalten?

Falls nein, wieso nicht?

Nach Auskunft der DB AG liegt Steigung der Rampe zur Personenunterführung bei 15 Prozent und kann somit nicht als barrierefrei (6 Prozent) eingestuft werden. Die Bahnsteige können auf anderen Wegen barrierefrei erreicht werden.

Anlage 1

Bf Nr	Verkehrsstation	Örtliche Bezeichnung Bstg	Stufenfreiheit der Bahnsteigzüge	Zuganzeiger DSA oder FIA	Lautsprecher DSA-Modul	Taktiller Weg Zugänge	Taktiler Leitsystem Bahnsteig	Stufenmarkierung Treppen	Handlaufschilder an Treppen und Rampen	Beschilderung blau	Bahnsteighöhe >= 55cm
B01	213 Auersmacher	B01	ja	nein	nein	nein	ja	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	nein
B02	213 Auersmacher	B02	ja	nein	nein	nein	ja	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	nein
B01	391 Balterweiler	B01	ja	ja	ja	ja	ja	nicht zutreffend	nein	ja	ja
B02	391 Balterweiler	B02	ja	ja	ja	ja	ja	nicht zutreffend	nein	ja	ja
B01	446 Beckingen (Saar)	B01	ja	ja	ja	ja	ja	nicht zutreffend	nein	ja	ja
B02	446 Beckingen (Saar)	B02	ja	ja	ja	ja	ja	nicht zutreffend	nein	ja	ja
B01	587 Besch	B01	ja	ja	ja	nein	nein	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nein	nein
B02	587 Besch	B02	ja	ja	ja	nein	nein	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nein	nein
B01	589 Besseringen	B01	nein	ja	ja	ja	ja	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	nein
B01	609 Bexbach	B01	nein	ja	ja	nein	nein	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	ja
B01	627 Bierbach	B01	ja	ja	ja	nein	nein	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	nein
B01	640 Bildstock	B01	nein	ja	ja	nein	nein	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	nein
B01	707 Billeskastel-Lautzkirchen	B01	ja	ja	ja	ja	ja	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	nein
B01	807 Bous (Saar)	B01	nein	ja	ja	ja	ja	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	ja
B01	838 Brebach	B01	ja	nein	nein	ja	ja	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	ja
B01	923 Bubach	B01	nein	ja	ja	ja	ja	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	nein
B01	926 Bübingen	B01	ja	nein	nein	nein	nein	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	nein
B02	926 Bübingen	B02	ja	nein	nein	nein	nein	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	nein
B01	1216 Dillingen (Saar)	B01	ja	ja	ja	ja	ja	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	ja
B03	1216 Dillingen (Saar)	B03	ja	ja	ja	ja	ja	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	ja
B01	1226 Dirmingen	B01	ja	ja	ja	nein	nein	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	nein
B01	1373 Dudweiler	B01	nein	ja	ja	ja	ja	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	ja
B01	1522 Einöd (Saar)	B01	ja	ja	ja	nein	nein	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	nein
B01	1604 Ensdorf (Saar)	B01	nein	ja	ja	ja	ja	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	nein
B01	1612 Eppelborn	B01	nein	ja	ja	nein	nein	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	nein
B01	1799 Fischbach-Camphausen	B01	ja	ja	ja	ja	ja	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	ja
B02	1799 Fischbach-Camphausen	B02	ja	ja	ja	ja	ja	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	ja
B01	1916 Fremersdorf	B01	nein	ja	ja	nein	nein	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	ja
B01	1956 Friedrichsthal (Saar)	B01	nein	ja	ja	nein	nein	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	ja
B01	2407 Gündingen	B01	nein	nein	nein	nein	nein	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nein	nein
B01	2553 Hanweiler-Bad Rilchingen	B01	ja	nein	nein	nein	nein	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nein	nein
B01	2580 Hassel (Saar)	B01	nein	ja	ja	nein	nein	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	nein
B01	2682 Hemmersdorf (Saar)	B01	nein	ja	ja	nein	nein	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	nein
B01	2820 Hofeld	B01	nein	ja	ja	nein	nein	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	nein
B02	2820 Hofeld	B02	ja	ja	ja	nein	nein	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	nein
B01	2892 Homburg (Saar) Hbf	B01	ja	ja	ja	ja	ja	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	ja
B02	2892 Homburg (Saar) Hbf	B02	ja	ja	ja	ja	ja	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	ja
B03	2892 Homburg (Saar) Hbf	B03	ja	ja	ja	nein	nein	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	ja
B04	2892 Homburg (Saar) Hbf	B04	ja	ja	ja	nein	nein	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	ja
B01	2974 Illingen (Saar)	B01	ja	ja	ja	ja	ja	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	ja
B02	2974 Illingen (Saar)	B02	ja	ja	ja	ja	ja	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	ja
B01	3024 Jägersfreude	B01	nein	ja	ja	nein	nein	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	nein
B01	3207 Kirkel	B01	nein	ja	ja	ja	ja	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	ja
B01	3243 Kleinblittersdorf	B01	ja	nein	nein	ja	ja	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	ja
B02	3243 Kleinblittersdorf	B02	ja	nein	nein	ja	ja	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	ja
B01	3516 Landsweiler-Reden	B01	nein	ja	ja	nein	nein	nicht zutreffend	nicht zutreffend	ja	nein

Anlage 2

Bahnhof	Maßnahmentelle mit Finanzierung aus Landesmitteln Neubau Anrufzug-Mittelbahnsteig, Neubau Aufzug aus der PU zum Vorplatz, Verlängerung PU und Aufgang	Bemerkungen	sinnvolle Maßnahmen	Großkostenschätzung in TEUR (ca.)
Bous (Saar)			Maßnahme außerhalb des ZIP umsetzen	8.400
Scheidt (Saar)			Neubau der Station an einem anderen Ort	6.000
St. Wendel			barrierefreie Ausbau, Neubau Haus- und Mittelbahnsteig, Neubau barrierefreie Rampen	7.000
Neunkirchen (Saar) Hbf			Verbesserung Reisendeninformation	750
Rohrbach (Saar)			Neubau PU und Zugänge	6.000
Besseringen			Erneuerung Bahnsteig	1.900
Besch			Neubau Bahnsteige inkl. Bahnsteigausstattung und Beschilderung	1.300
Bildstock			Neubau Bahnsteige inkl. Bahnsteigausstattung und Beschilderung	1.400
Freimersdorf			Neubau Bahnsteige inkl. Bahnsteigausstattung und Beschilderung, Ertüchtigung PU	1.600
Hassel (Saar)			Neubau Bahnsteige inkl. Bahnsteigausstattung und Beschilderung	650
Hofeld			Neubau Bahnsteige inkl. Bahnsteigausstattung	2.200
Lebach-Jabach			Erhöhung Bahnsteige inkl. Bahnsteigausstattung und Beschilderung	650
Luisenthal (Saar)			Neubau an anderer Stelle	6.000

Quelle: DB AG

Nennig				Neubau PU und Bahnsteig	6.000
Neunkirchen (Saar)-Wellesweiler			Bsg 1 ist stufenfrei (höhengleich) vom Gehweg/Vorplatz erreichbar	Neubau Bahnsteige und Ertüchtigung Zuwege	2.100
Niederflinxweiler			Bsg 1 (Ri SBR) lange Rampe; Bsg 2 (Ri MZ) Gehweg/höhengleich	Neubau Bahnsteige und Ertüchtigung Zuwege und PU	3.400
Oberflinxweiler			beide Bahnsteige über lange Rampen zugänglich	Neubau Bahnsteige und Ertüchtigung Zuwege	1.700
Reintrisch		Maßnahmen: Neubau Bahnsteig (ggf. an neuem Standort) Rückbau Überlängen (und ggf. bisherige Station)		in Planung	2.200
Siersburg				Neubau Bahnsteige und Ertüchtigung Zuwege	750
Sulzbach (Saar) Altenwald			Bsg 1 (Ri SBR) über Perronanlage der Gmd. Stufenfrei zugänglich; Bsg 2 (Ri NK) nicht stufenfrei (Treppe). PU stufenfrei vom öffentlichen Straßenraum erschlossen	Neubau Bahnsteige und Ertüchtigung Zuwege und PU	1.700
Würzbach (Saar)				Neubau Bahnsteige	1.800
Dudweiler				Neubau Bahnsteige und Verlegung PU	1.400
Ensdorf (Saar)				Neubau Bahnsteig, Ertüchtigung PU	1.700
Friedrichsthal (Saar)				Neubau Bahnsteig, Rückbau PU und Dach, Erneuerung des Zugangs von vorhandener Brücke (Aufzug?)	3.000
Hemmersdorf (Saar)				Neubau Bahnsteig, Verlegung Zuweg	800
Merchweiler				Neubau Bahnsteig, Ertüchtigung PU	3.000
Niedaltdorf				Neubau Bahnsteig, Befestigung Zuweg	750

Quelle: DB AG

Saarbrücken Ost			Neubau Bahnsteig 1/2, Rückbau Bahnsteig 3/4, Ertüchtigung PU und Einbau Aufzug	3.000
Wiebelskirchen			Neubau Bahnsteig, Ertüchtigung PU	3.000
			Summe Grobkostenschätzung	80.150

Quelle: DB AG

Anlage 3

Streckenname	Bahnstreckennummer	Bahnkilometer	Art der Überführung	Ort	Barrierefreiheit	Bemerkung
Ottweiler - Schwarzerden	3204	5,7	Eisenbahnüberführung	Fürth	ja	
Hemmersdorf Grenze - Dillingen	3212	11,2	Eisenbahnüberführung	Hemmersdorf	nein	
Saarbrücken Hbf - Karthaus	3230	23,9	Eisenbahnüberführung	Saarlouis	ja	
Saarbrücken Hbf - Karthaus	3230	25,1	Eisenbahnüberführung (Fuß- und Radweg)	Saarlouis	ja	
Saarbrücken Hbf - Karthaus	3230	28,8	Eisenbahnüberführung	Dillingen	ja	
Saarbrücken Hbf - Karthaus	3230	40,2	Eisenbahnüberführung	Merzig	ja	
Saarbrücken Hbf - Karthaus	3230	44,4	Eisenbahnüberführung	Besseringen	ja	
Saarbrücken Hbf - Karthaus	3230	44,7	Eisenbahnüberführung	Besseringen	nein	
Saarbrücken Hbf - Karthaus	3230	26,7	Eisenbahnüberführung	Dillingen	ja	
Saarbrücken Hbf - Karthaus	3230	19,9	Eisenbahnüberführung	Ensdorf	ja	
Saarbrücken Hbf - Karthaus	3230	6,3	Eisenbahnüberführung	Luisenthal	nein	Zugang gesperrt, Verfüllung vorgesehen, Zustimmung der Gemeinde liegt vor
Saarbrücken Hbf - Karthaus	3230	46,5	Eisenbahnüberführung	Mettlach	nein	
Saarbrücken Hbf - Karthaus	3230	39,8	Eisenbahnüberführung	Merzig	ja	
Saarbrücken Hbf - Karthaus	3230	49,6	Eisenbahnüberführung	Saarlörsbach	nein	
Saarbrücken Hbf - Karthaus	3230	23,3	Eisenbahnüberführung	Saarlouis	nein	
Saarbrücken Hbf - Karthaus	3230	9,9	Eisenbahnüberführung	Völklingen	ja	
Saarbrücken Hbf - Neunkirchen (S) Hbf	3240	15,4	Eisenbahnüberführung	Merchweiler	ja	
Saarbrücken Hbf - Neunkirchen (S) Hbf	3240	22,4	Eisenbahnüberführung	Schiffweiler	nein	Zugang gesperrt, Verfüllung vorgesehen, Zustimmung der Gemeinde liegt vor
Saarbrücken Hbf - Homburg (S) Hbf	3250	4,8	Eisenbahnüberführung	Schafbrücke	ja	Zugang gesperrt, Verfüllung vorgesehen
Saarbrücken Hbf - Homburg (S) Hbf	3250	9,9	Eisenbahnüberführung	Rentrisch	ja	
Saarbrücken Hbf - Homburg (S) Hbf	3250	10,7	Eisenbahnüberführung	St. Ingbert	ja	

Streckename	Bahnstreckennummer	Bahnkilometer	Art der Überführung	Ort	Barrierefreiheit	Bemerkung
Saarbrücken Hbf - Homburg (S) Hbf	3250	14,7	Fußwegüberführung	St. Ingbert	ja	
Saarbrücken Hbf - Homburg (S) Hbf	3250	26,7	Eisenbahnüberführung	Limbach	nein	
Saarbrücken Hbf - Homburg (S) Hbf	3250	16,0	Eisenbahnüberführung	Rohrbach	nein	
Saarbrücken Hbf - Homburg (S) Hbf	3250	12,7	Eisenbahnüberführung	St. Ingbert	nein	
Saarbrücken Hbf - Hanweiler Grenze	3251	10,2	Eisenbahnüberführung	Kleinblittersdorf	nein	
Saarbrücken Hbf - Hanweiler Grenze	3251	4,5	Eisenbahnüberführung	Brebach	ja	
Wemmetweiler - Lebach	3274	2,2	Eisenbahnüberführung	Gennweiler	nein	
Wemmetweiler - Lebach	3274	15,8	Eisenbahnüberführung	Eppelborn	nein	
Wemmetweiler - Lebach	3274	17,2	Eisenbahnüberführung	Lebach	ja	
Wemmetweiler Kurve	3277	0,1	Eisenbahnüberführung über Reiterweg	Wemmetweiler	ja	
Homburg (S) Hbf - Neunkirchen (S) Hbf	3282	12,8	Eisenbahnüberführung	Neunkirchen	ja	
Rheinsheim - Rohrbach	3450	100,3	Eisenbahnüberführung	Einöd	ja	
Bingen (Rh) Hbf - Saarbrücken Hbf	3511	103,0	Fußgängerunterführung	Baltersweiler	ja	
Bingen (Rh) Hbf - Saarbrücken Hbf	3511	130,6	Eisenbahnüberführung	Sulzbach	ja	
Bingen (Rh) Hbf - Saarbrücken Hbf	3511	137,3	Eisenbahnüberführung	Dudweiler	ja	
Bingen (Rh) Hbf - Saarbrücken Hbf	3511	129,0	Eisenbahnüberführung	Friedrichsthal	ja	

